

**Nach dem Parteistreit endlich einmal eine Tat!**

# Das Erbe der Enterbten

Von **Rudolf Böhmer**, ehemal. Bezirksamtman in Lüderichsbucht

260 Seiten. Geheftet RM. 5.—, gebunden RM. 6.50

## Die Enterbten

sind die landlos und heimatlos gewordenen Proletarier, Volksgenossen, die in den zu Gräbern der Volkskraft gewordenen Großstädten ein unbefriedigtes Leben zwischen immer mehr entseelter Arbeit und flachem Genuß führen müssen.

Ihnen durch Rückgabe des Bodenerbes und großzügige Umsiedlung der Industrie von neuem Heimatboden und Volksgefühl zu geben, so die Volksgemeinschaft an Stelle der Klassen-gegensätze zu stellen und damit auch die Front für den außenpolitischen Befreiungskampf zu bilden, ist das kühne mit Herz und Verstand verfochtene Ziel des Verfassers. **Der Steinschen Bauernbefreiung muß die soziale Befreiung der Arbeiter folgen.**

## Rudolf Böhmer

ist kein Parteimensch und sein Ziel kein Parteiziel. Als Freund und Weggenosse Hans Grimms — der ihm im „Volk ohne Raum“ ein ehrendes Denkmal setzte — und als ehemaliger Kolonialbeamter steht er hoch über allen Vorurteilen der Partei und der Bürokratie. Er ist der Bruder des berühmten Theologen Heinrich Böhmer.

Sein Buch wird nicht trennen, sondern einigen!

Es wird in allen Lagern tatensfrohe und verantwortungsbereite Mitarbeiter finden.

### Urteile aus verschiedenen Parteilagern:

„Ich halte dieses Buch für eine **überaus wertvolle** Arbeit. Ich bejahe dieses Buch.“

August Winnig.

„Ich wünsche dem Buch **weiteste Verbreitung** und die nachfolgende **Tat** durch den kommenden Mann, den wir alle herbeisehnen.“

Gen. von Müllmann, Deutsche Fichte-Gesellschaft.

„Ich halte es für das **wertvollste politische Buch** der gesamten innenpolitischen Literatur. Ein ganzer Wurf.“

Dr. F. Weber. Bund Oberland.

**Jeder Buchhändler, der sich für das Werk einsetzen will, erhält bei Bestellung bis 1. Juli ein kostenfreies Leseftüd!**

□ Z

**J. S. Lehmanns Verlag / München SW 4**